



SOS-Kinderdörfer erhalten 40.000 Euro als Erlösanteil aus zwei Berliner Immobilienprojekten

Modernisierungs-Vorhaben der F&B Gruppe am Prenzlauer Berg und der Stretetzki-Gruppe auf der Halbinsel Stralau ermöglichen die Spende / Einzigartige Kooperation der pantera AG mit SOS-Kinderdörfern weltweit / Geld geht komplett an eine SOS-Klinik fà

(ddp direct) Berlin / Köln. Einen Scheck im Wert von 40.000 Euro erhielt die gemeinnützige Organisation SOS-Kinderdörfer weltweit von den Vertretern der Immobilienunternehmen F&B-Gruppe, Stretetzki-Gruppe und pantera AG. Entgegenommen wurde die Spende bei einem Treffen in Berlin an der Spreegold-Immobilie auf der Halbinsel Stralau durch Sabine Fuchs, Geschäftsführerin von SOS-Kinderdörfer Global Partner. Die Summe ergibt sich aus einem Erlösanteil von jeweils 20.000 Euro am Verkauf zweier Immobilienprojekte in der Bundeshauptstadt. Am Prenzlauer Berg in der Greifswalder Straße restauriert die F&B-Gruppe eine Gründerzeitimmobilie, in der Anfang des 19. Jahrhunderts noch eine Pferdekutschen-Manufaktur untergebracht war. 45 Wohnungen wurden dort verkauft. Auf der Halbinsel Stralau modernisiert die Stretetzki-Gruppe unter dem Label Spreegold ein ehemaliges Verwaltungsgebäude mit einzigartigem Blick auf Spree und Berliner City. Dort entstehen 114 Wohnungen (www.spreegold-pantera.de).

Den Exklusiv-Vertrieb der Wohnungen hatte in beiden Fällen die pantera AG übernommen. Diese schloss 2011 mit SOS-Kinderdörfer Global Partner eine einzigartige Kooperation. Von jedem Projekterlös des Unternehmens, das auch als Immobilienentwickler tätig ist, erhält die gemeinnützige Organisation einen festen Anteil. Auf dieser Grundlage wurde bereits im Frühjahr 2012 eine erste Erlösbeteiligung am pantera-Objekt Neue Hofgärten in Ludwigshafen von 35.000 Euro an die gemeinnützige Organisation weitergeleitet. Ich bin froh, dass die F&B-Gruppe und die Stretetzki-Gruppe sich dieser Regelung für ihre Berliner Projekte angeschlossen haben, erläutert pantera-Vorstand Michael Ries. Für Bernd Ehret, Chef der F&B-Gruppe war das eine klare Angelegenheit: Diese Spende geht direkt an eine SOS-Klinik in Somalia, die einzige medizinische Versorgung weit und breit. Und Julian Stretetzki ergänzt: Da die Kinder und Mütter aus den SOS-Dörfern ansonsten auch bei leicht behandelbaren Krankheiten in großer Gefahr sind, ist das eine hervorragende Verwendung für den durch unser Stralau-Objekt ermöglichten Betrag.

Für Michael Ries ist das dauerhafte Engagement für Kinder eine Herzenssache. Ein Dach über dem Kopf zu haben bedeutet nicht nur, in einem Haus zu wohnen. Bei den SOS-Kinderdörfern steht ein Dach für Schutz und Familie. Allein damit verkörpert diese Organisation alles, was auch uns wichtig ist, erläutert Michael Ries.

Und weitere Spenden, welche durch die Erlösbeteiligung an Immobilien-Projekten ermöglicht werden, stehen an. Da inzwischen alle 254 Wohnungen unseres denkmalgeschützten Objektes in Ludwigshafen verkauft sind, wird es hier in Kürze eine weitere Zahlung geben, kündigt Michael Ries an. Und auch die weiteren Aussichten in dieser Hinsicht sind gut, da die SOS-Kinderdörfer von jedem Projekterfolg der pantera AG profitieren. 2011 konnte die pantera AG ihren Immobilienumsatz im Vergleich zu 2010 auf insgesamt 53,5 Millionen Euro verdreifachen. 2012 erwartet Michael Ries nun sogar mehr als 60 Millionen Euro Umsatz. Dazu gehören auch mehrere weitere Objekte in Berlin. So entstehen beispielsweise im Rahmen eines Joint Ventures in der Chausseestraße mehr als 300 Wohnungen. Ries verspricht heute schon: Auch von diesem Objekt werden die SOS-Kinderdörfer umfänglich profitieren können.

Shortlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://shortpr.com/xmh8yc>

Permanentlink zu dieser Pressemitteilung:
<http://www.themenportal.de/wirtschaft/sos-kinderdoerfer-erhalten-40-000-euro-als-erloesanteil-aus-zwei-berliner-immobilienprojekten-60838>

Pressekontakt

Hermes Medien

Herr Wolfgang Ludwig
Mathias-Brüggen-Straße 124
41541 Köln

wolfgang.ludwig@hermesmedien.de

Firmenkontakt

Hermes Medien

Herr Wolfgang Ludwig
Mathias-Brüggen-Straße 124
41541 Köln

shortpr.com/xmh8yc
wolfgang.ludwig@hermesmedien.de

=== Über die F&B-Gruppe: ===

Die F&B-Gruppe ist Initiator für eine Vielzahl von wohnwirtschaftlichen Projekten bundesweit. F&B-Geschäftsführer Bernd Ehret blickt dabei auf die erfolgreiche Privatisierung und Sanierung von ca. 280 Wohnanlagen insbesondere im Bereich Gründerzeit-Immobilien in den letzten 10 Jahren zurück. Dabei gehört vor allem die denkmalgerechte Sanierung zum Kernbereich der Immobilienentwicklung im Unternehmen.

=== Über die Stretetzki Gruppe: ===

Die Streletzki Gruppe ist in Berlin seit über 20 Jahren in den Bereichen Hotellerie, Immobilienentwicklung und als Vermieterin von Gewerbeflächen mit ca. 250 Mietern tätig. Ekkehard Streletzki, Familienunternehmer des Jahres 2008, baute die Gruppe Ende der 1980er Jahre auf. Als Schwerpunkte benannte er die Bereiche Hotel und Convention sowie Gewerbeimmobilien und Gewerbeparks. Seit 2007 steht auch der Wohnungsbau im Focus des Unternehmens, welcher von Herrn Julian Streletzki geleitet wird. In den vergangenen 20 Jahren hat die Streletzki Gruppe Immobilienprojekte in den Bereichen Hotel, Gewerbe und Wohnen mit einem Projektvolumen von ca. 400 Millionen Euro realisiert.

=== Über die pantera AG: ===

Die pantera AG mit Hauptsitz in Köln vermarktet sowohl selbst entwickelte Immobilien als auch Objekte für andere Bauträger und Initiatoren über eine bundesweit einzigartige Vertriebsplattform. Die Marken-Architektur der pantera AG umfasst die vier Bereiche Classic (revitalisierte Denkmalschutz-Objekte), Design, Premium und Rendite. Zum letzteren Bereich gehören voll eingerichtete Apartments für Studenten, Manager oder Senioren. Damit bietet die pantera AG bundesweit Objekte für unterschiedliche Nutzungsmöglichkeiten. Besonderes Merkmal der pantera AG ist auch das Angebot von Objekten, die unter Denkmalschutz stehen und/oder als Erbbaurechts-Modell konzipiert sind. Die pantera AG bietet neben Objekten für Kapitalanleger und Selbstnutzer auch speziell für institutionelle Investoren wie Fonds, Pensionskassen oder Versicherungen konzipierte Development-Projekte. Zudem fungiert die pantera AG als Dienstleister für Unternehmen oder Banken, die große Immobilienbestände neu strukturieren und vermarkten wollen. Vorstände des Unternehmens sind Michael Ries und Thomas Becker.